

Canon

RF

15-30mm F4.5-6.3 IS STM

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Canon-Produkt entschieden haben.

Canon RF15-30mm F4.5-6.3 IS STM ist ein ultraweites Zoomobjektiv für EOS R-Kameras.

- „IS“ steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- „STM“ steht für Stepping Motor (Schrittmotor).

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen



Warnhinweis zur Vermeidung von Objektiv- oder Kamerastörungen bzw. -schäden.



Zusätzliche Hinweise zum Umgang und Fotografieren mit dem Objektiv.

Kamera-Firmware und Kameraanwendungen

Bitte nutzen Sie für die verwendete Kamera die neuesten Firmware-Versionen und Anwendungen. Informationen zur Aktualisierung der Firmware und der Anwendungen und darüber, ob Sie die neueste Version verwenden, finden Sie auf der Canon-Website.



Wenn die Firmware der Kamera* keine kompatible Version ist, gelten die folgenden Einschränkungen.

- Die Funktion für vergrößerte Ansicht ist nicht verfügbar.
- In einigen Fällen kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen.

* Anwendbar für folgende Kameramodelle:
EOS R und EOS RP

Sicherheitsvorkehrungen

Für eine sichere Nutzung der Kamera sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Lesen Sie sich diese sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Details beachtet werden, damit der Benutzer und andere Personen nicht gefährdet werden.



Warnung

Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- **Schauen Sie niemals durch ein Objektiv direkt in die Sonne oder in eine helle Lichtquelle.** Dies kann zum Verlust der Sehkraft führen.
- **Setzen Sie ein Objektiv nicht ohne angebrachten Objektivdeckel der Sonne aus.** Das Objektiv kann das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.



Achtung

Weist auf Risiken hin, die Verletzungen oder Schäden anderer Gegenstände nach sich ziehen können.

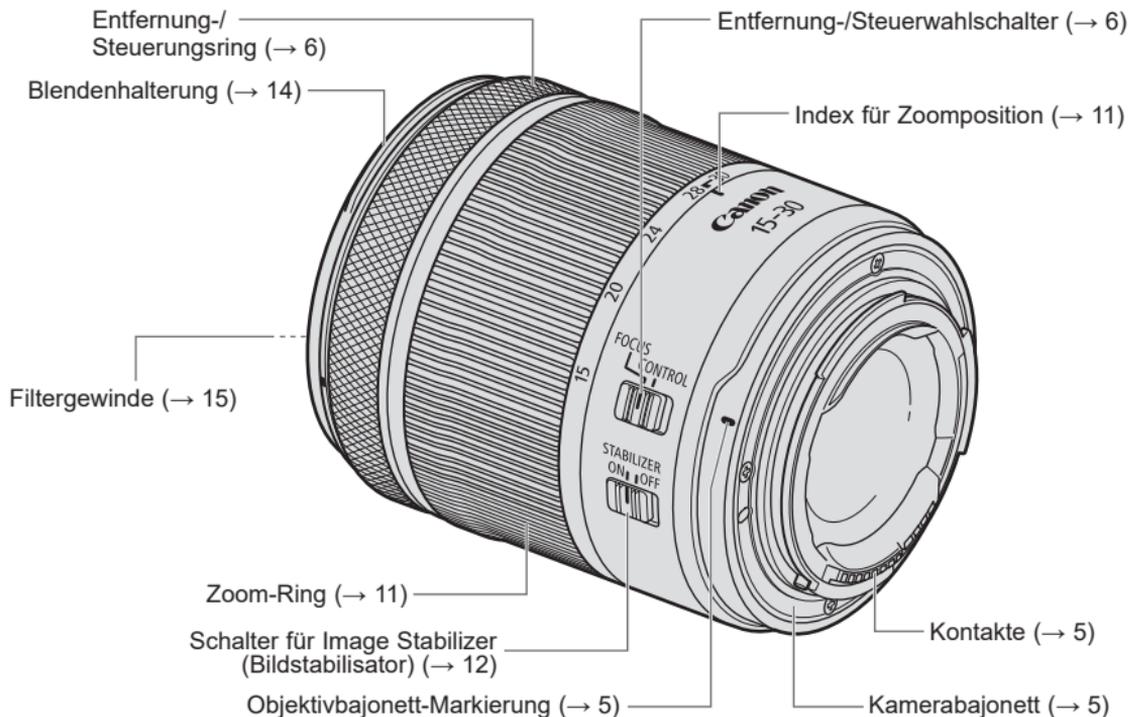
- **Setzen Sie das Produkt keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.** Das Produkt kann bei Berührung Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

- Lassen Sie das Produkt nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Bei Wechsel von einem kalten an einen warmen Ort kann es an der Linsenoberfläche und an den internen Bauteilen des Objektivs zu Kondensatbildung kommen. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Objektiv in einem luftdichten Kunststoffbeutel verstauen und es dann von einem kalten an einen warmen Ort bringen. Packen Sie das Objektiv erst aus, nachdem es sich an die neue Temperatur angepasst hat. Gehen Sie gleichermaßen vor, wenn Sie das Objektiv von einem warmen Ort an einen kalten Ort bringen.
- Um die Blendensteuerung zu optimieren, bewegen sich die Blendenlamellen gelegentlich während des Zoomens, selbst wenn der Blendenwert auf Verschlusszeitenautomatik oder manuelle Belichtung usw. eingestellt ist.
- Lesen Sie zudem alle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden am Objektiv, die in der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera aufgeführt sind.

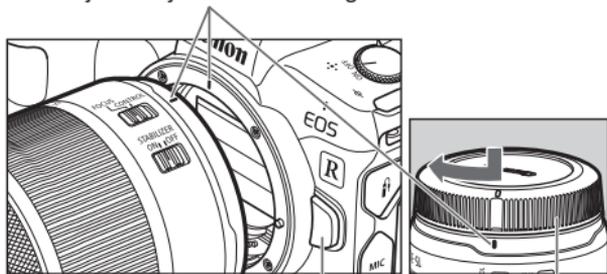
Teilebezeichnungen



- Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Klammern angegebenen Verweisen auf Seitennummern (→ **).

1. Anbringen und Entfernen des Objektivs

Objektivbajonett-Markierung



Objektivriegelungstaste

Staubkappe

Anbringen des Objektivs

Richten Sie die Objektivbajonett-Markierung von Objektiv und Kamera aufeinander aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Entfernen des Objektivs

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die Objektivriegelungstaste der Kamera drücken. Lösen Sie das Objektiv, sobald es sich nicht mehr dreht.

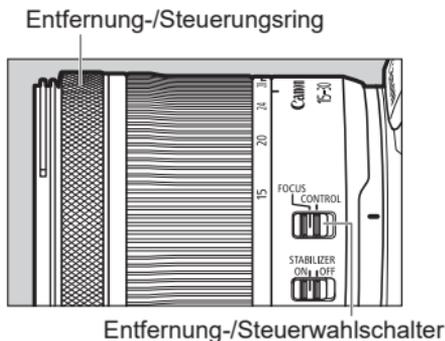
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.



- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf OFF, wenn Sie das Objektiv anbringen oder entfernen.
- Bringen Sie den Objektivdeckel an, bevor Sie das Objektiv von der Kamera entfernen.
- Legen Sie das Objektiv nach dem Abnehmen mit der hinteren Seite nach oben ab, und bringen Sie die Staubkappe an, um eine Beschädigung der Kontakte und der Linsenoberfläche zu vermeiden. Achten Sie beim Anbringen der Staubkappe darauf, dass die Indexte für Objektiv- und Staubkappenfassung aufeinander ausgerichtet sind.
- Verschmutzungen, Kratzer oder Fingerabdrücke auf den Kontakten können zu Korrosion und fehlerhaften Verbindungen, die möglicherweise Fehlfunktionen nach sich ziehen, führen. Entfernen Sie Verschmutzungen der Kontakte mit einem weichen Tuch.

2. Entfernung-/Steuerungsring

Der Entfernung-/Steuerungsring kann entweder als Entfernungsring oder als Steuerungsring verwendet werden.



Verwendung als Entfernungsring

Stellen Sie den Entfernung-/Steuerwählschalter auf FOCUS. Stellen Sie den Fokussiermodus (AF/MF) über die Kameraeinstellungen ein. Für Aufnahmen im Autofokus-Modus (AF) stellen Sie den Fokussierschalter der Kamera auf AF. Wenn Sie die manuelle Fokussierung (MF) nutzen möchten, stellen Sie den Fokussierschalter der Kamera auf MF und fokussieren dann durch Drehen am Entfernungsring (Entfernung-/Steuerungsring).



- Dieses Objektiv hat keinen Fokussierschalter.
- Ein verzögerter Fokus kann auftreten, wenn der Entfernungsring (Entfernung-/Steuerungsring) schnell gedreht wird.



- Wenn der AF nicht funktioniert, nachdem der Fokussiermodus von [MF] auf [AF] umgeschaltet wurde, und wenn der Fokussiermodus nicht im Kameramenü angezeigt wird, drehen Sie den Fokusring in Richtung [Unendlich], bis sich die Fokussierungsposition innerhalb des [AF im-Fokusbereichs] befindet.
 - Es ist nicht möglich, den Fokussiermodus auf [AF] umzuschalten, wenn sich die Fokussierungsposition des Objektivs innerhalb des [Nur MF-Bereich] befindet, in dem der Fokus nur im MF-Modus ausgerichtet werden kann.
 - Weitere Informationen finden Sie unter 3. Nahaufnahmen im Modus für manuelle Fokussierung (MF).

Verwendung als Steuerungsring

Stellen Sie den Entfernung-/Steuerwahlschalter auf CONTROL. Stellen Sie die Steuerungsring-Funktion über das Kameramenü ein. Dem Steuerungsring können die Funktionen zugeordnet werden, die bei Kameras üblich sind, wie z. B. die Verschlusszeit und Blendeneinstellung.

Einzelheiten zur Verwendung des Steuerungsring entnehmen Sie bitte der Kameraanleitung.



- Der Entfernungsrings des Objektivs (Entfernung-/Steuerungsring) ist elektronisch.
- Mit einer Kamera, die jederzeit über einen elektronischen manuellen Fokus verfügt, ist die manuelle Fokussierung sowohl im One-Shot AF- als auch im Servo AF-Modus möglich. Allerdings müssen die Kameraeinstellungen geändert werden.
- Wenn der AF-Betrieb auf One-Shot AF eingestellt ist, ist eine manuelle Fokussierung möglich, nachdem die Autofokussierung abgeschlossen ist, indem der Auslöser weiterhin halb gedrückt wird (elektronische, manuelle Fokussierungsfunktion). Allerdings müssen die Kameraeinstellungen geändert werden.
- Bei Movie-Aufnahmen ist die AF-Geschwindigkeit langsamer als im Fotoaufnahmemodus. Es ist möglich, die AF-Geschwindigkeit an der Kamera anzupassen, indem Sie Movie-Servo-AF auf [Aktivieren] setzen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

3. Nahaufnahmen im Modus für manuelle Fokussierung (MF)

Wenn dieses Objektiv verwendet wird, wirken Motive in Aufnahmen, die mit der manuellen Fokussierung (MF) der Kamera innerhalb eines Bereichs von weniger als 20 mm vom Weitwinkel aufgenommen werden, näher und größer als mit dem Autofokusmodus (AF).

Die Fokussierbereiche beim Weitwinkel sind unten gezeigt.

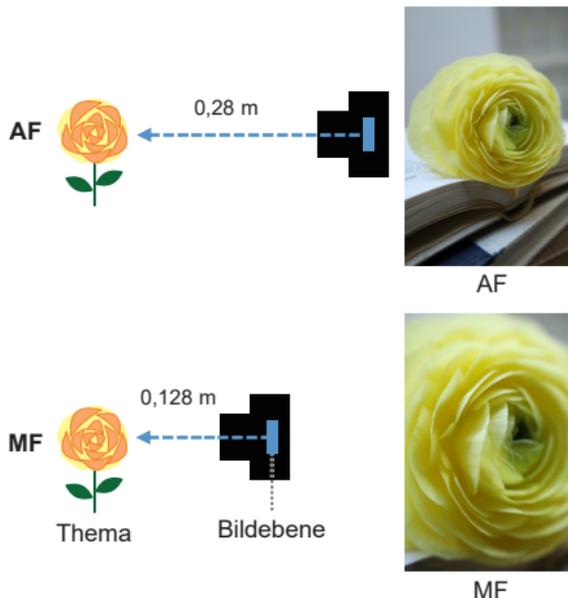
- AF im-Fokusbereich: 0,28 m bis ∞
- MF im-Fokusbereich: 0,128 m bis ∞

Die Fokussierung innerhalb eines Bereichs von 0,128 m bis weniger als 0,28 m ist nur im MF-Modus möglich. (Nur MF-Bereich)

- Der [MF im-Fokusbereich] unterscheidet sich je nach Brennweite des Objektivs in einem Bereich von weniger als 20 mm vom Weitwinkel.
- Einzelheiten zu den Fokussierbereichen (außer bei Weitwinkelobjektiven) finden Sie in den technischen Daten auf Seite 16.

- Der Fokussierabstand gibt die Entfernung zwischen der Markierung [—⊕—] (Markierung der Bildebene) auf der Kamera und dem Motiv an.

Weitwinkel-Beispiele:



Nahaufnahmen im Modus für manuelle Fokussierung (MF)

Führen Sie die folgenden Schritte für Aufnahmen im [Nur MF-Bereich] aus.

- 1 Stellen Sie den Entfernung-/Steuerwahlschalter auf FOCUS.
- 2 Setzen Sie den Fokussiermodus der Kamera auf [MF].
- 3 Stellen Sie die Brennweite des Objektivs mit dem Zoom-Ring auf einen größeren Wert als 20 mm ein.
- 4 Drehen Sie den Entfernungsrings in Richtung Nahbereich, um die Fokussierungsposition von [AF im-Fokusbereich] auf [Nur MF-Bereich] zu verschieben. (*Hinweise 1 & 2)
- 5 Stellen Sie manuell auf das Motiv scharf, wenn Sie sich im [Nur MF-Bereich] befinden, und nehmen Sie das Bild auf.

Hinweis 1: Es ist möglich, den Fokus mit Hilfe der elektronischen, manuellen Fokussierungsfunktion*1 des Objektivs oder der elektronischen, jederzeitigen manuellen Fokusanpassung*2 in den [Nur MF-Bereich] zu verschieben, während der Fokussiermodus der Kamera noch auf [AF] eingestellt ist. Der Fokussiermodus der Kamera wird automatisch auf [MF] umgeschaltet, wenn die Fokussierungsposition in den [Nur MF-Bereich] eintritt.

Hinweis 2: Es ist nicht möglich, den Fokussierungsmodus auf [AF] umzuschalten, wenn sich die Fokussierungsposition im [Nur MF-Bereich] befindet. Um auf [AF] umzuschalten, drehen Sie den Entfernungsrings in Richtung [Unendlich], bis die Fokussierungsposition in den [AF im-Fokusbereich] eintritt.

*1 Eine Funktion, mit der die Schärfe manuell eingestellt werden kann, falls der Auslöser nach Aktivitäten im AF-Betrieb halb gedrückt bleibt und wenn der AF-Betriebsmodus der Kamera auf One-Shot AF eingestellt ist.

*2 Eine Funktion, mit der die Schärfe sowohl im One-Shot AF als auch im Servo AF-Modus manuell eingestellt werden kann. Es ist jedoch erforderlich, die Kameraeinstellungen für beide Funktionen *1 und *2 zu ändern. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

 Die folgenden Einschränkungen gelten, wenn sich der Fokussierungspunkt innerhalb des [Nur MF-Bereichs] befindet.

- Die Bildqualität verschlechtert sich im Vergleich zum [AF im-Fokusbereich]. Es wird daher empfohlen, dass Sie nach jeder Aufnahme eine Aufnahme machen, während Sie die Bilder überprüfen.
- Die Erkennungsgenauigkeit für Fokusassistent wird verringert. Verwenden Sie Fokusassistent im [AF im-Fokusbereich].
- Bei Fernaufnahmen mit PCs und Smartphones ist es nicht möglich, den Fokus auszurichten.

Nahaufnahmen im Modus für manuelle Fokussierung (MF)

Es ist möglich, die Fokussierungsposition mit Hilfe der Funktion der Fokusabstandsanzeige*3 der Kamera zu überprüfen.

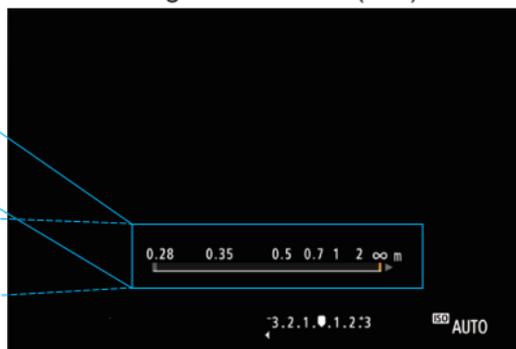
Weitwinkel-Fokusabstandsanzeige (Bild)



Teleobjektiv-Fokusabstandsanzeige (Bild)



Monitoranzeige der Kamera (Bild)



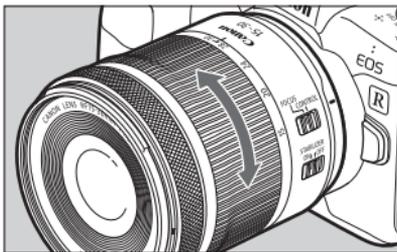
Die Abbildungen links oben sind vergrößerte Darstellungen der Bereiche der Fokusabstandsanzeige der Kamera*4.

- Auf der linken Seite befindet sich der Nahbereich, und das Unendlichkeitssymbol auf der rechten Seite zeigt die Unendlichkeitsrichtung an.
- Die orangefarbene vertikale Linie in (1) zeigt die aktuelle Fokussierungsposition an.
- Der Bereich der weißen Linie in (2) gibt den Bereich der Fokussierungspositionen an, die für die Aufnahme verwendet werden können.
- Der in (3) gezeigte Bereich ist der [Nur MF-Bereich], innerhalb dessen der Fokus nur im [MF]-Modus ausgerichtet werden kann.
- Der in (4) gezeigte Bereich ist der Bereich, in dem der Fokus sowohl im [MF]- als auch im [AF]-Modus ausgerichtet werden kann. Der Fokus kann nur im [AF]-Modus innerhalb des in (4) gezeigten Bereichs ausgerichtet werden.

*3 Weitere Details zum Anzeigen der [Fokusabstandsanzeige] finden Sie in der Bedienungsanleitung der Kamera.

*4 Der [AF im Fokusbereich] und der [MF im-Fokusbereich] unterscheiden sich je nach Brennweite des Objektivs, d. h. die Fokusabstandsanzeige variiert mit der Brennweite.

4. Zoomen

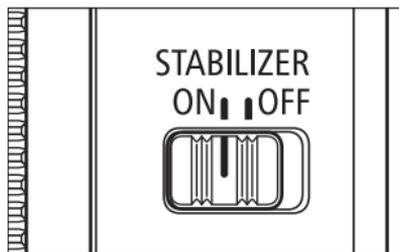


Drehen Sie den Zoom-Ring des Objektivs, um zu zoomen.



- Beenden Sie den Zoom-Vorgang vor dem Fokussieren. Durch das Zoomen nach dem Fokussieren wird möglicherweise die Bildschärfe beeinflusst.
- Bei schnellem Drehen des Zoom-Rings kann es vorübergehend zu Unschärfen kommen.
- Achten Sie beim Zoomen darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen der Objektivvorderseite und dem Entfernung-/Steuerungsring eingeklemmt werden.

5. Image Stabilizer (Bildstabilisator)



Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf ON, um diese Funktion zu verwenden.

- Diese Funktion bietet je nach Aufnahmebedingungen (stillstehende Motive und Folgeaufnahmen) eine optimale Bildstabilisierung.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) funktioniert in Kombination mit Kameras mit In-Body Image Stabilizer (integriertem Bildstabilisator).
- Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF, um diese Funktion nicht zu verwenden.

- Unscharfe Aufnahmen aufgrund einer Bewegung des Motivs kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht kompensieren.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist möglicherweise nicht voll wirksam bei Aufnahmen, die aus einem heftig rüttelnden Fahrzeug oder anderen Verkehrsmitteln heraus gemacht werden.
- Bei Verwendung eines Stativs stellen Sie den Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist gleichermaßen effektiv, unabhängig davon, ob aus der Hand oder mit einem Einbeinstativ fotografiert wird. Je nach Aufnahmebedingungen ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise weniger effektiv.

Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) für dieses Objektiv ist unter folgenden Bedingungen für Freihandaufnahmen wirksam.



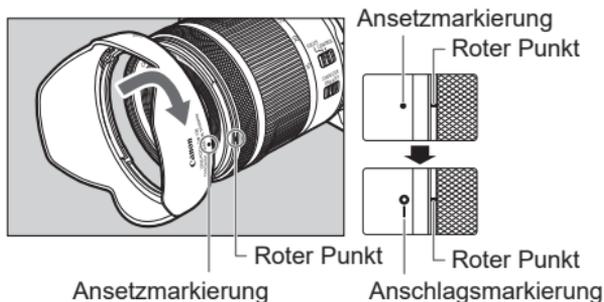
- Bei schwachem Licht, beispielsweise in Räumen oder nachts im Freien.
- An Orten, an denen Blitzaufnahmen nicht gestattet sind, beispielsweise in Kunstmuseen oder im Theater.
- An Orten, an denen Sie keinen festen Stand haben.
- In Situationen, in denen nicht mit kurzer Verschlusszeit fotografiert werden kann.



- Folgeaufnahmen von Fahrzeugen, Zügen usw.
Bei Folgeaufnahmen in horizontaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer vertikalen Verwacklung, und bei Folgeaufnahmen in vertikaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer horizontalen Verwacklung.

6. Streulichtblende (separat erhältlich)

Die manuelle Streulichtblende reduziert einen unerwünschten Lichteinfall, das Streulicht und Geisterbilder verursacht, und schützt die Vorderseite des Objektivs vor Regen, Schnee und Staub.

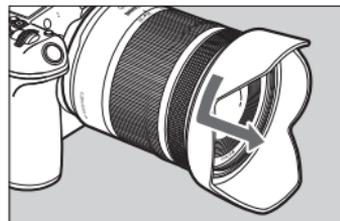


Anbringen der Streulichtblende

Fluchten Sie die rote Ansetzmarkierung mit dem roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs und drehen Sie dann die Streulichtblende in Pfeilrichtung, bis der rote Punkt auf dem Objektiv auf die Anschlagmarkierung der Streulichtblende ausgerichtet ist und die Streulichtblende fest sitzt.



- Ist die Streulichtblende nicht korrekt montiert, kann es zu einer Vignettierung (Verdunkelung der Perimeter des Bilds) kommen.
- Zum Anbringen oder Abnehmen der Streulichtblende fassen Sie sie an ihrem hinteren Ende, um sie zu drehen. Damit die Streulichtblende nicht deformiert wird, darf sie zum Drehen nicht am unteren Rand angefasst werden.



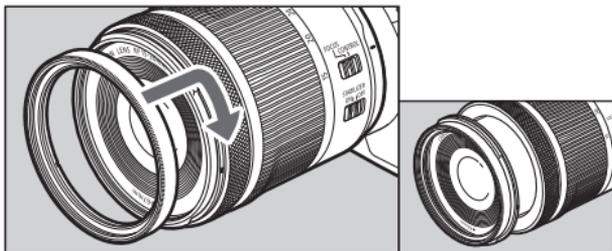
Entfernen der Streulichtblende

Drehen Sie die Streulichtblende in Pfeilrichtung, bis die Ansetzmarkierung auf der Streulichtblende auf die rote Markierung an der Vorderseite des Objektivs ausgerichtet ist, um die Streulichtblende abzunehmen.

Die Streulichtblende kann zur Aufbewahrung umgekehrt am Objektiv angebracht werden.

7. Filter (separat erhältlich)

Sie können Filter auf das Filtergewinde ($\Phi 67$) an der Vorderseite des Objektivs anbringen.



- Es kann nur ein Filter angebracht werden.

Technische Daten

Brennweite/Blendenwert	15-30mm f/4.5-6.3			
Objektivkonstruktion	11 Gruppen, 13 Linsen			
Maximale Blende	f/4.5-6.3 (1/3 Belichtungsstufen), f/4.5-6.7 (1/2 Belichtungsstufen)			
Kleinster Blendenwert	f/22-32			
Bildwinkel	Querformat: 100°25' – 61°55', vertikal: 77°20' – 43°35', diagonal: 110°30' – 71°35'			
AF-Modus				
Brennweite des Objektivs	15 mm	20 mm	24 mm	30 mm
Kürzester Fokussierungsabstand	0,28 m	0,28 m	0,28 m	0,28 m
Vergrößerung	0,09x	0,11x	0,13x	0,16x
Gesichtsfeld (ca.)	423 x 282 mm	334 x 223 mm	280 x 187 mm	230 x 153 mm
MF-Modus				
Brennweite des Objektivs	15 mm	20 mm	24 mm	30 mm
Kürzester Fokussierungsabstand	0,128 m	0,28 m	0,28 m	0,28 m
Vergrößerung	0,52x	0,11x	0,13x	0,16x
Gesichtsfeld (ca.)	69 x 46 mm	334 x 223 mm	280 x 187 mm	230 x 153 mm
Filterdurchmesser	67 mm			
Max. Durchmesser/Länge	Ca. 76,6 x 88,4 mm			
Gewicht	Ca. 390 g			
Streulichtblende	EW-73E (separat erhältlich)			
Objektivdeckel	E-67 II			
Hülle	LP1116 (separat erhältlich)			

Technische Daten

- Die Objektivlänge wird von der Bajonetteinfassung des Objektivs bis zur Vorderseite des Objektivs gemessen.
Addieren Sie bei aufgesetztem Objektivdeckel und aufgesetzter Staubkappe 24,2 mm.
- Die angegebenen maximalen Werte für Durchmesser, Länge und Gewicht gelten nur für das Objektiv selbst.
- Nahlinse 250D/500D kann nicht angebracht werden, da es keine passende Größe für das Objektiv gibt.
- Es können keine Extender verwendet werden.
- Aufnahmen mit Mehrfachbelichtung sind mit diesem Objektiv mit bestimmten Kameras* nicht möglich.
* EOS R, RP, Ra, R5, R6
- In einigen Fällen kann die Verwendung der Zoomfunktion während der Reihenaufnahme zu deutlichen Bildverzerrungen führen.
- Ermittlung der obigen Daten gemäß Canon-Messstandards.
- Die gezeigten Fotos dienen nur der Illustration.
- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/sustainability/approach/.

Zusatzinformationen für Deutschland:

Dieses Produkt kann durch Rückgabe an den Händler unter den in der Verordnung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes beschriebenen Bedingungen abgegeben werden.

Als Endbenutzer und Besitzer von Elektro- oder Elektronikgeräten sind Sie verpflichtet:

- diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen,
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht von Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen,
- personenbezogener Daten auf den Altgeräten vor der Entsorgung zu löschen.

Die Bedeutung von dem Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern finden Sie oben in dieser Beschreibung.

Die Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten haben die Pflicht zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten.

Die Vertreiber haben die Endnutzer über die von ihnen geschaffenen Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten zu informieren.

Canon